

## **2. Nachtrag**

**zur**

### **Prüfungsvereinbarung**

über das Verfahren zur Prüfung der Wirtschaftlichkeit  
durch die Prüfungsstelle und den Beschwerdeausschuss  
gemäß § 106 SGB V

*zwischen der*

#### **Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen**

(nachstehend KV Sachsen genannt)

*und der*

#### **AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen.**

vertreten durch den Vorstand, hier vertreten durch  
Frau Andrea Spitzer

#### **BKK Landesverband Mitte**

Eintrachtweg 19  
30173 Hannover

#### **IKK classic**

#### **KNAPPSCHAFT, Regionaldirektion Chemnitz**

#### **Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse**

sowie zwischen den nachfolgend benannten

#### **Ersatzkassen**

Techniker Krankenkasse (TK)

BARMER

DAK-Gesundheit

KKH – Kaufmännische Krankenkasse

Handelskrankenkasse (hkk)

HEK – Hanseatische Krankenkasse

gemeinsamer Bevollmächtigter mit Abschlussbefugnis:

Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek),

vertreten durch die Leiterin der vdek-Landesvertretung Sachsen

(nachstehend Krankenkassen bzw. deren Verbände genannt)

**in der Fassung vom 11. Dezember 2017**

Die Vertragspartner verständigen sich rückwirkend zum **1. Januar 2018** zu den in der Anlage aufgeführten Anpassungen der **Nr. 3, 10, 11 und 16** der Praxisbesonderheitenliste **des Anhangs 1 zur Anlage 1a Teil B** zur Prüfungsvereinbarung in der Fassung vom 11. Dezember 2017.

Dresden, 18.12.2018

Gez. \_\_\_\_\_  
Kassenärztliche Vereinigung Sachsen

Gez. \_\_\_\_\_  
AOK PLUS

Gez. \_\_\_\_\_  
BKK Landesverband Mitte  
Regionalvertretung Thüringen und  
Sachsen

Gez. \_\_\_\_\_  
IKK classic

Gez. \_\_\_\_\_  
KNAPPSCHAFT  
Regionaldirektion Chemnitz

Gez. \_\_\_\_\_  
Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)  
Die Leiterin der vdek-Landesvertretung  
Sachsen

Gez. \_\_\_\_\_  
SVLFG  
als Landwirtschaftliche Krankenkasse

**Anlage**

Nr	Indikationsgebiet	Pseudo-GOP	ATC	ATC-Name	Weitere Vorgaben
3	Therapie bei Hepatitis B und Hepatitis C mit für diese Indikation zugelassenen Präparaten, ggf. in Kombination mit anderen dafür zugelassenen antiviralen Mitteln	99910D	L03AB04	Interferon-alpha-2a	
			L03AB05	Interferon-alpha-2b	
			L03AB10	Peginterferon alfa-2b	
			L03AB11	Peginterferon alfa-2a	
			J05AB04	Ribavirin	
			J05AF	Inhibitoren der Reversen Transskriptase	
			J05AP	Antivirale Mittel zur Behandlung von Hepatitis-C-Infektionen	
10	zur Behandlung von Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises zugelassene TNF Alpha-Inhibitoren, monoklonaler Antikörper, Fusionsproteine und Interleukin-Inhibitoren enthaltende Arzneimittel  Berücksichtigung im Vorweg-Abzug nur für Kinderärzte.	99910M	L04AB01	Etanercept	Die Therapiehinweise des G-BA sind einzuhalten. Vor Verordnung ist die Basistherapie zu prüfen. Die automatische Absetzung erfolgt in Höhe des Biosimilarpreises, ansonsten in Höhe des Referenzpreises im jeweiligen Prüffahr (durchschnittliche DDD-Kosten der Leistungserbringer, welche die Pseudo-GOP 99910M abgerechnet haben).
			L04AB02	Infliximab	
			L04AC03	Anakinra	
			L04AC05	Ustekinumab	
			L04AB04	Adalimumab	
			L04AB05	Certolizumab pegol	
			L04AB06	Golimumab	
			L04AA24	Abatacept	
			L01XC02	Rituximab	
L04AC07	Tocilizumab				
11	zur Behandlung von chronisch entzündlichen Darmerkrankungen zugelassene monoklonale Antikörper und JAK-Inhibitoren  *) Berücksichtigung im Vorweg-Abzug nur für Kinderärzte.	99910N	L04AB02	Infliximab *)	Die Therapiehinweise des G-BA sind einzuhalten. Vor Verordnung ist die Basistherapie zu prüfen. Die automatische Absetzung erfolgt in Höhe des Biosimilarpreises, ansonsten in Höhe des Referenzpreises im jeweiligen Prüffahr (durchschnittliche DDD-Kosten der Leistungserbringer, welche die Pseudo-GOP 99910N abgerechnet haben).
			L04AB04	Adalimumab *)	
			L04AB06	Golimumab *)	
			L04AA33	Vedolizumab	
			L04AC05	Ustekinumab	
			L04AA29	Tofacitinib	
16	TNF Alpha-Inhibitoren, Interleukinantagonisten und Phosphodiesterase-Inhibitoren bei Plaque-Psoriasis *) Berücksichtigung im Vorweg-Abzug nur für Kinderärzte.	99911B	L04AB01	Etanercept *)	Die Therapiehinweise des G-BA sind einzuhalten. Vor Verordnung ist die Basistherapie zu prüfen. Die automatische Absetzung erfolgt in Höhe des Biosimilarpreises, ansonsten in Höhe des Referenzpreises im jeweiligen Prüffahr (durchschnittliche DDD-Kosten der Leistungserbringer, welche die Pseudo-GOP 99911B abgerechnet haben).
			L04AB02	Infliximab	
			L04AB04	Adalimumab *)	
			L04AC05	Ustekinumab	
			L04AA32	Apremilast	